

Sing- und Musikschule Regensburg

Ab Montag, 04.10.2021 startet für alle angemeldeten Kinder der Regelklassen der Musikunterricht der Sing- und Musikschule Regensburg (Singen für 1. - 4.Klasse, Flöten 2. - 4.Klasse).

Die genauen Unterrichtszeiten teilt Frau Wegmann den Schülern/Schülerinnen vorab in der Schule mit.

Elternabende am Napoleonstein

Elternabende September 2021

an der Grundschule am Napoleonstein

Datum	Klasse	Uhrzeit	Raum
Dienstag, 21.09.2021	1a	17:00	Musikraum
	1b	19:00	Turnhalle
	1c	17:30	Mehrzweckraum
	1d	19:00	Mehrzweckraum
	1e	17:30	Turnhalle
Donnerstag, 23.09.2021	2a	18:00	Musikraum
	2b	19:00	Turnhalle
	2c	18:30	Turnhalle
	2d	18:30	Mehrzweckraum
Donnerstag, 30.09.2021	3a	19:00	Turnhalle
	3b	17:30	Mehrzweckraum
	3c	19:00	Mehrzweckraum
	3d	17:30	Turnhalle
Dienstag, 28.09.2021	4a	18:00	Turnhalle
	4b	18:00	Mehrzweckraum
	4c	19:15	Mehrzweckraum
	4d	19:15	Turnhalle

Aus Infektionsschutzgründen kann nur **ein Erziehungsberechtigter pro Kind** an der Veranstaltung teilnehmen. Bitte denken Sie daran, dass Schulgebäude nur mit Mund-Nasen-Schutz zu betreten. Außerdem ist eine **Teilnahme nur für geimpfte, genesene oder getestete Personen möglich** ist. Bitte halten Sie einen entsprechenden Nachweis bereit.

Infos zum Lollitest

ElternbriefHerunterladen

Brief von Prof. Dr. Michael Piazolo, MdL

Prof.Dr.Michael Piazolo an Eltern und
Erziehungsberechtigte_2021-22Herunterladen

Informationen Schulbeginn September 2021

Sehr geehrte Eltern,

nachfolgend einige Informationen für die erste Schulwoche im Schuljahr 2021/22:

Der erste Schultag ist Dienstag, der 14. September 2021.

□ Infektionsschutz

Auf dem gesamten Schulgelände besteht in Gebäuden und geschlossenen Räumen Maskenpflicht.

Für Erwachsene gilt die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske. Die Kinder dürfen auch eine textile Mund-Nasen-Bedeckung tragen.

Zum Schutze aller Schüler lassen Sie bitte Ihr Kind vor dem 14.09.2021 in einem Testzentrum bzw. einer Teststation oder Apotheke testen und geben den gültigen

negativen Testnachweis (max. 48 Stunden alter PCR-Test oder max. 24 Stunden alter Antigen-Schnelltest) am ersten Schultag mit.

□ Begrüßung der Erstklässler

Gestaffelte Begrüßungszeiten (8.30 Uhr, 9.15 Uhr und 10.00 Uhr). Eltern erhalten postalisch Informationen zu den Anfangszeiten.

Schulanfänger und Eltern versammeln sich zunächst zu einer kurzen Begrüßung in der Turnhalle (Zugang über den Haupteingang).

Aus Infektionsschutzgründen dürfen nur die Erziehungsberechtigten (max. 2 Personen) ihr Kind begleiten.

Die Teilnahme an der Schulanfangsfeier und am Präsenzunterricht ist nur mit Nachweis eines negativen Testergebnisses möglich.

□ 8.00 Uhr Beginn für Zweit- bis Viertklässler

(Kinder gehen in die Klassenzimmer. Die Schüler der zukünftigen 2. + 4. Klassen behalten ihre Klassenräume.

Die Schüler der zukünftigen 3. Klassen ziehen in die Klassenräume im Gebäudetrakt Süd.

Die Schüler der Ganztagsklassen erhalten die Raumeinteilung am ersten Schultag.)

□ In der ersten Schulwoche endet der Unterricht

□ für die 1. + 2. Klassen nach der 4. Stunde (11.15 Uhr)

□ für die 3. + 4. Klassen nach der 5. Stunde (12.15 Uhr).

□ Ab Montag, 20.09.2021 findet stundenplanmäßiger Unterricht statt.

□ Die Kinder der Ganztagsklassen (2.- 4. Klasse) sowie der verlängerten Mittagsbetreuung erhalten ab dem 2. Schultag ein warmes Mittagessen in der Mensa.

□ Eltern der Ganztagschüler, die eine Notbetreuung bis 16 Uhr am 15. und 16.09.2021 benötigen, mögen bitte in der letzten Ferienwoche die Schule kontaktieren.

Bitte geben Sie Ihrem Kind am ersten Schultag Feder- und Schlampermäppchen, einen Schreibblock sowie den Sportbeutel mit. Eine Materialliste für das Schuljahr 2021/22 erhalten Sie in der ersten Schulwoche.

Das Sekretariat ist in der letzten Ferienwoche von 09.00 bis 12.00 Uhr telefonisch oder per Mail zu erreichen.

Die Grundschule am Napoleonstein erhält Auszeichnung für Forschungsprojekt!

Wir gratulieren der Projektgruppe unter Leitung von Frau Stegmüller!

Pressemitteilung:

Es funktioniert?! - Grundschule am Napoleonstein erhält Auszeichnung für Forschungsprojekt

Regensburg, 8. Juli 2021: **Tablet, iPad oder Padlet gehörten während der Notbetreuung in der Grundschule am Napoleonstein zum Lernalltag. Doch wo liegen die Unterschiede? Dieser Frage sind die Kinder der Regensburger Grundschule nachgegangen: In einer fünfmonatigen Projektarbeit sind 10 Kinder zu kleinen IT-Spezialistinnen geworden und haben sich gemeinsam mit ihrer Lehrerin auf die Suche nach Antworten begeben. Für ihr Projekt „Padlet, Tablet und I-Pad - alles dasselbe?“ wird die Grundschule am Napoleonstein nun mit der bayernweiten Auszeichnung „Es funktioniert?!“ belohnt. Es funktioniert?! ist ein Projekt der Bildungsinitiative Technik - Zukunft in Bayern 4.0 des Bildungswerks der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.**

In der Notbetreuung stellten sich die Schüler*innen eines Tages die Frage, ob Padlet, Tablet oder iPad das Gleiche seien. Statt den Kindern eine Antwort auf ihre zunächst einfachen Fragen zu geben, entstand daraus im Januar 2021 die Idee für eine gemeinsame Projektarbeit: 10 Kinder im Alter von 7 bis 10 Jahren

machten sich an die Arbeit, diesem sehr aktuellen und für die Kinder lebensnahen Thema auf den Grund zu gehen: Sie befragten ihre Eltern, recherchierten selbstständig im Internet und luden drei Experten zum Gespräch ein. Durch die Klärungsversuche der Begrifflichkeiten eröffnete sich für die Projektgruppe nicht nur der Unterschied menschlicher Kommunikation und der Computersprache, sondern auch der Unterschied zwischen Hardware und Software.

Durch das Engagement der Eltern und der Schulleitung konnte sogar ein coronakonformes Expertentreffen im Pausenhof der Grundschule durchgeführt werden. Da die Lehrerin der Neugier der Kinder gefolgt ist und sie beim Erforschen begleitet hat, erhält das Projekt nun die Auszeichnung „Es funktioniert?!“ von der Bildungsinitiative Technik - Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V.

Entdeckergeist fördern

Es funktioniert?! ist eines von 16 Projekten und Angeboten der MINT-Bildungsinitiative Technik - Zukunft in Bayern 4.0 im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V. Seit 2005 werden beispielhafte technische Projekte mit der Auszeichnung prämiert. „Unser Ziel ist es,

Kindern eine vorbehalts- und vorurteilsfreie Begegnung mit Naturwissenschaften und Technik zu ermöglichen und den Forscher*innengeist bei jedem Kind individuell und wertschätzend zu wecken.“, erklärt Projektleiterin Ingrid Nolting von der Bildungsinitiative Technik - Zukunft in Bayern 4.0.

Selbstgesteuertes, lösungsorientiertes Denken

Finanziell und ideell unterstützt wird die Auszeichnung von den bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgebern bayme vbm. „Kinder sind wissbegierig und wollen ihre Umwelt verstehen. Genau hier setzt „Es funktioniert?!“ an - und fördert so naturwissenschaftliches und technisches Interesse schon bei den ganz Kleinen“, so Bertram Brossardt, Hauptgeschäftsführer von bayme vbm, anlässlich der Preisverleihung.

„In dem Projekt haben sich die Kinder in selbstgesteuertem, lösungsorientiertem Denken im Team ausprobiert. Das ist eine grundlegende Fähigkeit, die sie später als verantwortungsvolle Akteure in einer hochtechnisierten und digitalisierten Welt brauchen werden - vielleicht auch für einen Beruf in der Metall- und

Elektroindustrie“, begründet Brossardt die Unterstützung durch den Verband.

Über Technik - Zukunft in Bayern 4.0

21 Jahre Technik - Zukunft in Bayern 4.0: Seit dem Jahr 2000 verfolgt die Bildungsinitiative das Ziel, Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In 16 Projekten - vom Kindergarten- und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium - soll das Interesse der Teilnehmer*innen für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und ‚Wirtschaft im Dialog‘ im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. (Träger). Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie fördert ebenfalls die Initiative. Weitere Informationen: www.tezba.de

Über das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V.

Das Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft (bbw) e. V. wurde 1969 von den Bayerischen Arbeitgeberverbänden gegründet und ist gemäß seiner Satzung im gesellschaftspolitischen Auftrag tätig. Die gemeinnützige Organisation ist heute eines der größten Bildungsunternehmen in Deutschland. Unter dem Dach des bbw e. V. sind 17 Bildungs-, Integrations- und Beratungsorganisationen mit rund 10.500 Mitarbeiter*innen tätig - vor allem in Bayern, aber auch bundesweit sowie international in 25 Ländern auf vier Kontinenten. Das bbw bietet sowohl frühkindliche Betreuung, Aus- und Weiterbildung für öffentliche Auftraggeber*innen und Unternehmen als auch ein Studium an der Hochschule der Bayerischen Wirtschaft. Zum Portfolio gehören zudem Dienstleistungen wie Zeitarbeit und eine Transfergesellschaft.